

Wie man Popmusik fördert

„Popmusikförderung hat teilweise ein abschreckendes Image“, gibt Jens Eckhoff, Mitglied der Band Wir sind Helden, zu. „Aber unsere Band gäbe es ohne diese Förderung gar nicht“, sagt er dann. Für Popmusikförderung mit gutem Image engagiert sich der Landeskongress „Popmeeting Niedersachsen“. Das zum zweiten Mal veranstaltete Meeting, das vom 8. bis 9. Oktober im Hallenbad-Kultur in Wolfsburg stattfindet, will ein Katalysator sein für die Weiterentwicklung neuer Bands aus Niedersachsen. „Hilfe zur Selbsthilfe“, nennt das die Projektleiterin Vera Lüdeck vom Veranstalter LAG Rock und erklärt, dass verschiedenste Akteure und Multiplikatoren der Musikwirtschaft zum Ideenaustausch an einen Tisch kommen sollen. Es gehe um den Dialog zwischen Konzertveranstaltern, Nachwuchsbands, Musiklehrenden, Tonstudiobesitzern und Musikförderern. „Nachwuchsförderung im Bereich Pop ist ein wichtiger Baustein der Kulturförderung in unserem Bundesland“, meint Henning Rümenapp aus der Musikkommission des Landes Niedersachsen und Sänger der Band Guano Apes. Die Seminare und Workshops haben das Ziel, konkrete Projektanträge hervorzubringen. Die Vernetzung der Teilnehmer kann jungen Bands dabei helfen, sich im „Dschungel der Selbstvermarktung zu behaupten“, so Eckhoff. Anmeldung für „Popmeeting 2010“ bis zum 25. September unter www.popmeeting-nds.de.

kab